

Kinderbilder am Gartenzaun

Neumühler Strolche schaffen Galerie unter freiem Himmel

SCHWERIN Von Corona unterkriegen lassen? Das kommt für die Erzieher und Kinder aus den Einrichtungen vom Diakoniewerk Neues Ufer nicht in Frage. Stattdessen werden sie kreativ, um trotz der geschlossenen Kitas weiter Kontakt halten zu können. So haben die Neumühler Strolche eine „Galerie unter freiem Himmel“ geschaffen. Kita-Leiterin Birgit Oberländer hatte die Mädchen und Jungen ihrer Einrichtung gebeten, Bilder zu malen, um damit das Kitagebäude zu schmücken. Menschen, Tiere, Blumen oder Gebäude – alles, was die kleinen Künstler mögen oder was sie beschäftigt, durften zu Papier gebracht werden. „Die Resonanz war groß. Schon wenige Tage nach meinem Aufruf fanden sich die ersten Bilder in unserem

Briefkasten“, freut sich Birgit Oberländer über die zahlreichen Zeichnungen und Bastelarbeiten, die am Zaun des Kitageländes zu sehen sind.

Nicht weniger kreativ, dafür aber umso digitaler fördern die Erzieher in Dümmer das Miteinander in Corona-Zeiten. Der Lerneffekt bleibt dabei trotz der räumlichen Trennung keinesfalls aus.

Denn im Rahmen des Videoprojekts „Homeschooling aus dem Kindergarten“ entwickeln Erzieherin Anja Tesch und ihre Tochter verschiedene Lernvideos für die Kindergartenkinder. Zum Beispiel singen sie ein dreisprachiges Lied für die Kleinen und zeigen dazu Bilder aus den entsprechenden Ländern.



Bunte Grüße: Am Zaun des Neumühler Kitageländes sind die Bilder der Kinder zu sehen.

FOTO: NEUES UFER / ANNA KARSTEN